

**Zeitschrift:** Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen  
**Herausgeber:** Emanzipation  
**Band:** 12 (1986)  
**Heft:** 6

**Artikel:** Verena Moser  
**Autor:** Moser, Verena  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-360500>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

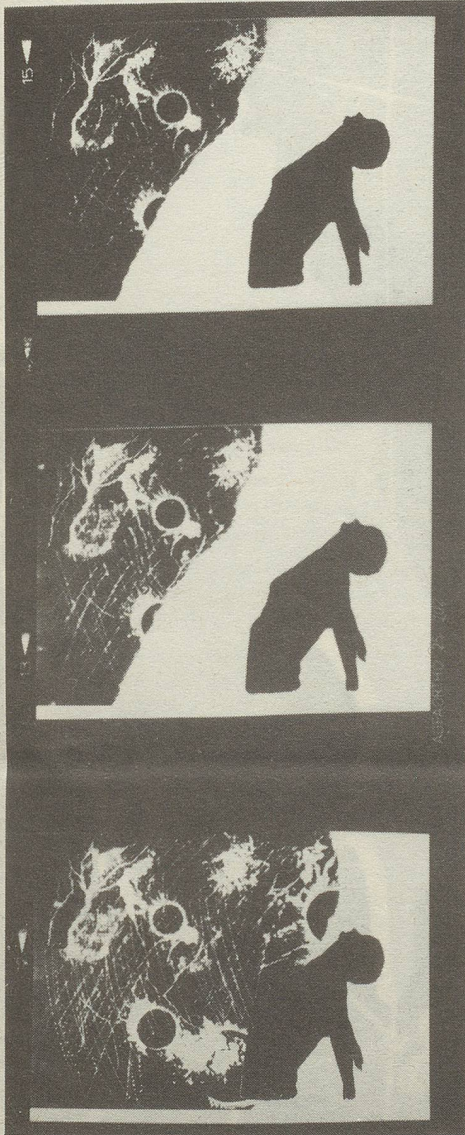
The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 14.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Verena Moser

Geboren 1947, 66-68 Kunstgewerbeschule Basel, 69-71 Chelsea School of Art, London, seit 71 künstlerisch arbeitend im Medium Fotografie, 80 Filmkurse an der New York University, seit 80 Teilzeitarbeit als Operatrice im Kino Camera Basel.



Zu den Arbeiten:

Mein Arbeitswerkzeug ist die Foto-, manchmal auch die Filmkamera. Fotografie nicht als Abbild äusserer Realität (was ihr eigentlich entspricht), sondern Fotografie als Medium für die Darstellung von "Zuständen" — Stimmungen, Gefühlen, Gedanken, zur Verarbeitung der Realität. Oft ein langer Prozess: eine Vorstellung haben, ein Bild machen, es bearbeiten, verfremden, umkopieren, dreimalen. Montage, oder Sequenz als Endprodukt. Fast immer schwarz/weiss.

Oft geht es (in meinen Bildern) um Bedrohung; zerrissen oder eingeengt sein, ausbrechen (wollen) aus inneren und äusseren Grenzen.

